



Maria Anzbacher Informationsblatt



Habe die Ehre!

Amtliche Mitteilung · Erscheinungsort Maria Anzbach · Zulassungsnummer 7806W71U · Ausgabe 179 · Juni 2016

In die Römerhalle nach Mautern lud Landeshauptmann Erwin Pröll am 11. Mai 2016, um Ehrenpreise an die niederösterreichischen Blasmusikkapellen zu verleihen. „Die Blasmusik bringt Farbe ins Land und Freude in tausende Herzen.“, lobte Direktor Peter Höckner, Landesobmann des NÖ Blasmusikverbandes, die Arbeit und die Leistungen der Musikgruppen. Eine davon ist der Musikverein Eichgraben - Maria Anzbach, dem bei dieser besonderen Veranstaltung der Ehrenpreis in Bronze verliehen worden ist. Wir gratulieren herzlich!

Foto: (c) Martin Luger



KULTUR UND
FREIZEIT

Seiten 6-13

SPORT

Seite 14-15

UMWELT

Seiten 16

BETRIEBE

Seiten 17-18

FEUERWEHREN

Seite 19-21

TERMINE UND
PERSONALIA

Seite 22-24

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Medieneigentümer

Marktgemeinde Maria Anzbach
Marktplatz 22, 3034 Maria
Anzbach, Telefon: 02772 / 52481
e-mail: info@maria-anzbach.at

Für den Inhalt verantwortlich

Vzb. Mag. Helmut Peter

Redaktion

Richard Hochreiter
e-mail: ifb@maria-anzbach.at

Produktion

SHOP EINS business service
e-mail: info@shopeins.net

Zielgruppe und Richtung

Informationen für die Bevölke-
rung von Maria Anzbach.

Verlagspostamt 3034 - P.b.b.
Erscheinungsort Maria Anzbach
Zulassungsnummer 7806W71U
Alle Rechte vorbehalten, insbe-
sondere auch die Übernahme,
vollständige oder auszugsweise
Weiter- oder Wiedergabe, gemäß
§44 Abs. 1 und 2 UrhG (Urheber-
rechtsgesetz).

Die nächste Ausgabe Nr. 180
erscheint im September 2016.
Vorläufiger Redaktionsschluss
ist der 22.08.2016.

Öffnungszeiten

Das Gemeindeamt ist an folgen-
den Tagen für Sie geöffnet:

Mo.	07:30 - 12 Uhr
Di.	07:30 - 12 Uhr und 13 - 19 Uhr
Mi.	kein Parteienverkehr
Do.	07:30 - 12 Uhr
Fr.	07:30 - 12 Uhr

Liebe Maria Anzbacherinnen und Maria Anzbacher!

Besondere Erschwernisse kom-
men in diesem Sommer auf unsere
Eisenbahnbenutzer zu, denn die Um-
baumaßnahmen an der Trasse erfor-
dern einen längerfristigen Schienen-
ersatzverkehr, welcher zu Erschwer-
nissen bei der Eisenbahnfahrt führt.
Weiters ist die Zugfrequenz durch
den neuen Fahrplan zwar für Maria
Anzbach deutlich besser geworden,
allerdings haben sich die Fahrzeiten
zum Beispiel für Unter Oberndorf
und die Hofstatt zum Teil sogar er-
heblich verlängert, und wir als Ge-
meinde können nur dann zufrieden
sein, wenn alle unsere Haltestellen so
versorgt werden, dass Bahnbenutzer
zufrieden sind. In Unter Oberndorf
hat sich eine Initiative zur Verbesse-
rung der Situation gebildet, der sich
eine große Zahl Unterstützer ange-
geschlossen hat. Dafür bin ich dankbar
und wir unterstützen diese Bemü-
hungen auch seitens der Gemeinde
nach Kräften (siehe Bericht Seite 4).

Die Wienerwaldregion ist eine
besonders attraktive Wohngegend,
wie der Bevölkerungsanstieg in vielen
mit uns vergleichbaren Gemeinden
zeigt. Wir in Maria Anzbach haben
uns sehr enge Grenzen für eine wei-
tere Verbauung gesetzt, so etwa sind
in unserem Entwicklungskonzept nur
relativ geringe nutzbare Bauland-
reserven vorhanden. Dies hat in der
Vergangenheit dazu geführt, dass die
wenigen verfügbaren Gründe fall-
weise auch in verdichteter Form ver-
baut wurden, was grundsätzlich Sinn
macht, weil man dadurch trotz Zu-
zugstendenzen keine weiteren Grün-
bereiche besiedeln muss. Dennoch
werden wir nunmehr auch Maßnah-

men zur Einschränkung künftiger
großvolumiger Bauten in Maria Anz-
bach setzen. Wir werden dies sehr
sorgfältig tun und darauf achten,
dass nicht über alle Ortsgebiete mit
einheitlichen Regelungen „drüberge-
fahren“ wird, sondern dass die künftigen
Bestimmungen dem Charakter
und der Besonderheit unserer Ge-
meinde mit ihren unterschiedlichen
Siedlungsräumen entsprechen. Vor-
erhebungen zu den neuen Regel-
ungen laufen derzeit.

Dass nun begonnen wird, dem
Buchberg einige seiner historischen
Geheimnisse zu entlocken, freut mich
ganz besonders. Es konnte mit unse-
ren Nachbargemeinden Neulengbach
und Asperhofen Einvernehmen dar-
über erzielt werden, dass wir gemein-
sam die vielfältige und reiche Ver-
gangenheit dieses wichtigen Platzes
in attraktiver Form beleben und prä-
sentieren möchten. Seien Sie ge-
spannt!

Somit darf ich Ihnen allen eine
schönen und erholsamen Sommer
und sollten Sie verreisen, eine gute
Heimkehr nach Maria Anzbach wün-
schen!

Ihre Bürgermeisterin
Karin Winter



80 Lebensjahre unseres Alt-Bürgermeisters

Franz Allmayer feierte im Mai seinen runden Geburtstag.

Franz Allmayer hat sich während der langen Zeit seines öffentlichen Engagements ganz wesentlich für die regionale Struktur des westlichen Wienerwaldes eingesetzt. Da diese soziologisch besonders durch den Zuzug aus Wien geprägt ist, hat er hier zahlreiche Möglichkeiten der wechselseitigen Integration gesucht und gefunden. Somit ist es ihm gelungen, den städtischen Einfluss Wiens einerseits für seinen engeren politischen Verantwortungsbereich nutzbar zu machen, andererseits die regionale Identität beizubehalten und die kulturellen Spezifika seiner Heimatgemeinde somit aufzuwerten. Als Beispiel für dieses durchgehende Engagement sei hier der Erwerb des Gipfelareals „Buchberg“ mit dem dort befindlichen Schutzhaus zu vermerken. Dieser prominente Aussichtsberg war jahrelang in Privatbesitz gewesen und somit der Öffentlichkeit nicht mehr zugänglich. In langwierigen Verhandlungen gelang es Franz Allmayer, welcher den identitätsstiftenden Charakter des Berges für die gesamte Region richtig eingeschätzt hatte, schließlich einen Ankauf durch die angrenzenden Gemeinden zu ermöglichen, welcher durch das Land Niederösterreich sowie die Stadt Wien großzügig unterstützt wurde. Dieses Beispiel steht stellvertretend für viele andere Leistungen Allmayers, welche allesamt zum Ziel hatten, die Nahtstelle zwischen ländlichem Raum und Großstadt zu einem wertvollen Lebensraum für alle zu gestalten.

Allmayer trat 1970 in den Gemeinderat von Maria Anzbach ein. In seiner 13-jährigen Zeit als Bürgermeister (1995-2008) war er maßgeblich an diesen Aktivitäten beteiligt:

- Sanierung des Ärztehauses

- Neubau Gemeindebauhof
- Sanierung „Schönbeck“-Mühle
- Kanal Ausbau auf „Stand der Technik“ (Regenrückhaltebecken)
- Millenniumsfeier „1000 Jahre Amicinesbach“
- Marktplatz Neugestaltung
- Zubau Kindergarten und Volksschule
- Ausbau einer Gasversorgung
- Wienerwald-Radweg quer durch die Gemeinde
- Versorgung entlegener Gemeindeteile mit Kanalentsorgungs- und Wasserversorgungsanlagen
- Eröffnung des Gastronomielokals in der Mühle
- Kauf des Buchbergs
- Nahversorgung durch neuen Einkaufsmarkt erreicht
- Bau der Aussichtswarte am Buchberg
- Ankauf einer Liegenschaft für ein neues Gemeindezentrum sowie Vorbereitung für den Neubau
- Gründung einer Blasmusikkapelle gemeinsam mit Eichgraben



Foto: (c) Eduard Riedl

Unser Bürgermeister i.R. erhielt für seine Leistungen den *Ehrenring der Marktgemeinde Maria Anzbach* (1996), die *Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Maria Anzbach* (2006) und das *goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich* (2009).

Bundespräsident

Eine Zusammenfassung der Ergebnisse der Bundespräsidentenwahlen in Maria Anzbach (Angaben in Stimmen und Prozenten):

Wahl am 24. April 2016

Wahlberechtigte2.323
Wahlbeteiligung1.657 / 71,33%
gültige Stimmen1.626

Dr. Irmgard Griss354 / 21,77%
Ing. Norbert Hofer521 / 32,04%
Rudolf Hundstorfer131 / 8,06%
Dr. Andreas Khol178 / 10,95%
Ing. Richard Lugner37 / 2,27%
Dr. Alexander Van der Bellen
.....405 / 24,91%

Stichwahl am 22. Mai 2016

Wahlberechtigte2.323
Wahlbeteiligung1.612 / 69,39%
gültige Stimmen1.547

Ing. Norbert Hofer707 / 45,70%
Dr. Alexander Van der Bellen
.....840 / 54,30%

Wir danken Franz Allmayer für seine Verdienste an unserem schönen Ort und wünschen ihm alles Gute.

Unter Oberndorf vom schnellen Zugverkehr abgehängt

Im Dezember 2015 gab es eine große Umstellung in der Fahrplangestaltung der ÖBB und das ergab große Nachteile im Zugangebot für Unter Oberndorf. Es wurde ein Taktfahrplan mit einer Schnellbahn eingeführt, allerdings mit Halt in allen Stationen Richtung Wien. Gleichzeitig führte dies zum Wegfall der schnellen Regionalzüge und somit zu einer Verlängerung der Fahrzeit von 8 Minuten. Hatten wir früher in den Morgenstunden 3 schnelle Züge nach Wien, gibt es heute nur mehr einen langsamen Zug und diesen zu einem für Schüler, Lehrer und Pendler ungünstigen Zeitpunkt.

Richtung St. Pölten ist die Situation noch dramatischer, es gibt keine direkte Verbindung mehr in die Landeshauptstadt. Die Fahrzeit hat sich in den frühen Morgenstunden verdoppelt und untertags sind es immer noch 11 Minuten länger als 2015.

Rudolf Werner aus Unter Oberndorf wollte diese Verschlechterung nicht akzeptieren und fand mit Gabriele Blanda und Elisabeth Bohinc zwei Mitstreiterinnen, die auch eine Verbesserung fordern. Die beiden Damen starteten eine Unterschriftenaktion, die von 253 Unter Oberndorfern unterschrieben wurde. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Unterzeichnern herzlich für diese Unterstützungserklärung bedanken.

Parallel dazu startete Hr. Werner die Kontaktaufnahme mit ÖBB, Verkehrsverbund, Politik, Arbeiterkammer und Medien. Frau Bürgermeisterin Karin Winter sagte volle Unterstützung zu und arrangierte ein Treffen mit den ÖBB, →

Liebe Pfarrangehörige!

„Man lebt nur einmal“, sagte mir mein Sitznachbar mit zwinkerndem Auge. Wir saßen bei einer Feier nebeneinander, und ich hatte wohl sehr verwundert geschaut, als er sich gern noch das fünfte oder sechste Glas Wein einschenken ließ. Kurz davor hat er mir erzählt, dass er sich mit seiner Diabetes herumschlage.

„Man lebt nur einmal.“ - In der Weisheit des Orients gibt es ebenfalls dieses Wort, doch es ist hier sehr erweitert. „Man lebt nur einmal“, sagen die Narren. Und: „Man lebt nur einmal“, sagen die Weisen. Wann bin ich mehr Narr, wann bin ich mehr weise, wenn ich diese Einsicht habe, dass mein Leben hier auf Erden begrenzt ist? Beides wird sicher vorkommen – Narr und Weiser zu sein; doch hoffentlich überwiegt das Weise-Sein bzw. Weise-Werden.

Auf dem Weg zur Weisheit des Lebens befinde ich mich dann, wenn ich weiß, dass mein Leben begrenzt ist und dass jeder Tag ein neues kostbares Geschenk Gottes an mich ist. Ich will es dankbar annehmen

und sorgfältig damit umgehen und auch andere an diesem Geschenk Anteil haben lassen. Ich will nicht angestrengt und verkrampft aus meinem Leben herausholen, was nur irgendwie geht, sondern möglichst gut die Zeit nützen. „Carpe diem“ - nütze den Tag, nütze die Zeit, und lebe aus der Gewissheit, dass diese deine Erdenzeit einmal hineinmünden wird in die Ewigkeit Gottes, aus dessen liebender Hand wir unsere Lebenszeit empfangen.

Ihr Dechant und Pfarrer
Mag. Wilhelm Schuh



→ an dem auch Vizebürgermeister Helmut Peter teilnahm. Leider brachte dieses Gespräch noch kein zufriedenstellendes Ergebnis. Laut ÖBB wird unsere Haltestelle „bedarfsorientiert“ bedient. Auch die Tatsache, dass wir 80% weniger Fahrgäste zu den Pendlerzeiten haben, konnte nicht beeindrucken.

Herr Werner fand in Verkehrslandesrat Mag. Karl Wilfing von der NÖ Landesregierung einen Unterstützer und dieser organisierte am 20. Mai 2016 ein Treffen mit dem Verkehrsverbund und einem Vertreter

des Landes NÖ, an dem auch der Geschäftsführer des VOR, Herr Mag. Wolfgang Schroll, teilnahm. In dem sehr konstruktiven Gespräch wurden zahlreiche Verbesserungsvarianten, aber auch die tägliche Situation mit den Verspätungen besprochen. Der Verkehrsverbund hat zahlreiche Ideen aufgenommen und wird diese beim nächsten Fahrplandialog mit den ÖBB besprechen.

Hier an dieser Stelle können noch keine Verbesserung versprochen, wir werden Sie aber auf dem Laufenden halten.

Förderungen für erneuerbare Energie

Aktuell sind folgende Fördertöpfe für private Haushalte und Betriebe über die Region Elsbeere Wienerwald voraussichtlich bis November 2016 abrufbar:

Solaranlagen für Privathaushalte

Sie wollen eine Solaranlage für die Beheizung Ihres Hauses bzw. Warmwasseraufbereitung neu errichten? Voraussetzung für die Förderung ist, dass das Gebäude älter als 15 Jahre ist und es sich um keine Erweiterung einer bestehenden Anlage handelt. Solaranlagen zur Beheizung werden mit bis zu 1.500 EUR, Anlagen zur Warmwasseraufbereitung mit bis zu 750 EUR gefördert. (Gemeindeförderung zusätzlich 300 EUR pro Anlage)

Holzheizungen für Privathaushalte

Sie wollen Ihren fossilen Brennstoffkessel entfernen oder Ihre alte Stromheizung beseitigen? Sofern Sie eine Biomasse-Anlage anschaffen, erhalten Sie Fördermittel bis zu 2.000 EUR. Pelletskaminöfen werden mit 500 EUR gefördert. Das Gebäude muss überwiegend im privaten Besitz stehen.

Photovoltaik für Privathaushalte und Betriebe; Spezialförderung für landwirtschaftliche Betriebe

Sie wollen sich selbst mit Strom versorgen und denken an die Installation einer Photovoltaik-Anlage? Pro Antrag können Sie sich max. 5kW Leistung mit bis zu 275 EUR fördern lassen. Diese Förderung lässt auch Gemeinschaftsanlagen zu, z.B. bei mehreren Betrieben in einem Gebäude. Landwirtschaftliche Betriebe können sich Anlagen bis zu 30 kW fördern lassen! (Gemeindeförderung zusätzlich bis zu 300 EUR pro Anlage)

Zu all diesen Fördermöglichkeiten können Sie die konkrete Vorgehensweise für die Beantragung im Büro der Region Elsbeere Wienerwald unter Tel: 02772/55297 oder per E-Mail: office@elsbeere-wienerwald.at erfahren. Wichtig: Bitte nehmen Sie mit uns VOR Beauftragung der Leistungen Kontakt auf!

Martha Siebenhandl



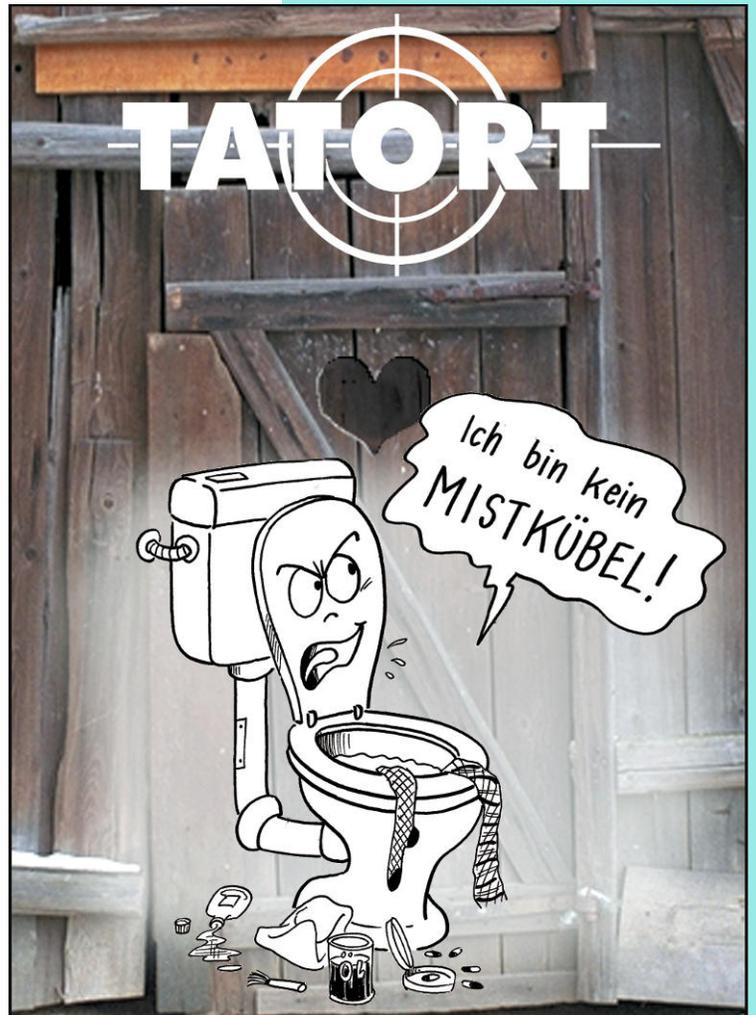
0664 / 92 82 666

Telefonische Terminvereinbarung erforderlich.

Klangmassage
Farb-, Typ- und Stilberatung
Lichtbehandlung
Styling und Haarverlängerung
Eichwaldstraße 25
3051 Altengbach

www.klangfarbgefuehl.at

Gönnen Sie sich einen Kurzurlaub vom Alltag. Einfach mal nur die Seele baumeln lassen. Entschleunigen Sie. Entspannen Sie. Genießen Sie einige Stunden in gemütlichem Ambiente. Für Ihr Wohlbefinden. Ich freue mich auf Ihren Besuch.



TATORT

**Abwasser
Fach-
info**



**Abwasserverband
Anzbach - Laabental**

3040 Neulengbach, Markersdorf 86
Tel. 02772/ 52 931
Fax 02772/ 54 993
e-mail: info@awv-anzbach-laabental.at
www.awv-anzbach-laabental.at

Zertifizierung nach EMAS
E37 gemäß NACE Rev.2, Reg.Nr. AT-000314
EN ISO 14001:1996

Unser Bindeglied im Kreislauf des Wassers



IM KASTEN WAR DER TEUFEL LOS

Großartige Vorstellung der UGKV Theatergruppe

Der Pfarrstadel bot wieder einmal den stimmungsvollen Rahmen für die diesjährigen Theateraufführungen unserer UGK-Bühne. An sechs Abenden unterhielt ein Ensemble in hervorragender Spiellaune das begeisterte Publikum, welches bis zur letzten Vorstellung den Saal vollständig ausfüllte. Obfrau Christine Mittendrein als Organisatorin und dem Regieduo Karl Litzenberger und Robert Kahri ist es wieder einmal gelungen, ein launiges und temporeiches Stück so zu präsentieren, dass kein Auge trocken blieb. Und zahlreiche Zuschauer fragten sich, wie man die komplexen Abläufe rund um den mysteriösen Kasten mit den ständig wechselnden Insassen so gekonnt, pannenfrei und flott über die Bühne bringen kann. Insgesamt kann gesagt werden, dass die Aufführungen der UGK-Bühne jedes Jahr vielen

Menschen gute Unterhaltung und Freude bereiten, dafür bedanken wir uns herzlich und blicken schon jetzt gespannt den nächsten Aufführungen entgegen.

Foto unten v.l.n.r.: Dietmar Nestler, Robert Kahri, Sabine Maurovich, Dominic Stefl, Christine Mittendrein, Monika Weissmann, Monika Eßletzbichler, Karl Litzenberger, Ursula Vizdal, Rosa Dattler, Erwin Lott, Martin Dorn, Heidi Kreuzmann, Fabian Fessler, Benedikt Peter. Nicht am Bild: Erich Kocina (Kartenverkauf), Günther Mittendrein (Tontechnik)

Fotos: (c) Eduard Riedl



Neugierige MusikerInnen gesucht

Unser eigener Nachwuchs kann die Tuba noch nicht stemmen. So lange wollen wir aber nicht warten und suchen deshalb auf diesem Weg begeisterte Musikerinnen und Musiker, die mit uns musizieren wollen. Alle Instrumente sind willkommen. Verstärkung brauchen wir aber insbesondere auf der Tuba, bei den Trompeten/Flügelhörnern und bei den Klarinetten.



Foto: (c) Ines Fohringer

Der Musikverein Eichgraben - Maria Anzbach ist ein junges, engagiertes Orchester. Der Musikverein wurde im März 2008 gegründet und umfasst inzwischen über 40 Mitglieder. Das Durchschnittsalter der Musikerinnen und Musiker liegt bei rund 35 Jahren, viele Musikschüler sammeln im Musikverein erste Or-

chestererfahrung. Unser Programm umfasst sowohl traditionelle Blasmusik als auch viele moderne Stücke, sowie Bearbeitungen von Klassikern der Rock- und Popmusik. Neben Auftritten im Kulturleben der Gemeinden Eichgraben und Maria Anzbach sind unser Konzert, das Wertungsspiel im Herbst und das gemeinsame Sommermusikcamp die musikalischen Highlights. Die Proben finden während den Schulzeiten jeden Donnerstag ab 19 Uhr im Turnsaal der Volksschule Maria Anzbach (Schwabstraße 42) statt. In den Schulferien gönnen wir uns eine kleine Pause. Am besten einfach zu einer Probe kommen und mitspielen! Es ist natürlich auch kein Problem, einfach einmal nur zuzuhören. Wenn Sie vorab Fragen

haben, kontaktieren Sie uns per E-Mail an kontakt@mv-eichgraben-mariaanzbach.at. Sie finden den Musikverein auch auf Facebook und im Internet: www.mv-eichgraben-mariaanzbach.at.

Ihre Ines Fohringer

BESTATTUNG NEULENGBACH

Ein Betrieb der Stadtwerke St. Pölten – Städtische Bestattung

RAT & HILFE IM TRAUERFALL

RUND UM DIE UHR. TEL.: 02772/523 74

Öffnungszeiten

Montag–Donnerstag: 08.00–12.30 Uhr und 13.00–15.00 Uhr, Freitag: 08.00–12.00 Uhr

3040 Neulengbach, Rathausplatz 27, Tel.: 02772/523 74, Fax: 02772/557 98

E-Mail: bestattungneulengbach@st-poelten.gv.at

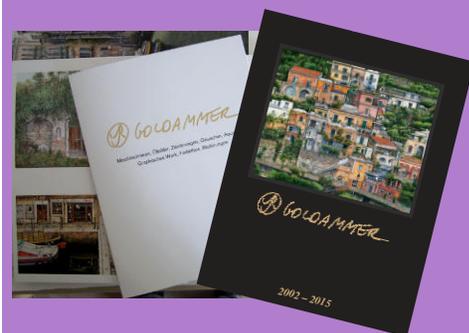
Maria Anzbacher
Informationsblatt

Galerie Anzbach

„VENEDIG-PALAZZO“

Ausstellung von Karl Goldammer, noch bis 26. Juni 2016 geöffnet.

Wir präsentieren vom Original Ölgemälde „Vollmondschein-Palazzo-Dario“ 1979, (erstmalig in der Galerie), dieses Originalwerk war die Vorlage zur allerersten „Venedig“-Farbradierung aus 1980, bis zur Farblithographie „Blick auf Chiesa di Frari“ (2015) einen weiten Querschnitt vom Schaffen des international bekannten österreichischen Malers Goldammer.



„GOLDAMMER 2002-2015“

Präsentation des Buches mit über 80 Seiten ist am 1.-3. Juli. Es ist das vierte große Goldammer Buch seit 2002 mit vielen Farbfotos vom Schaffen der letzten 14 Jahre.



Foto: Galerie Anzbach

Öffnungszeiten:

Mi - Fr 10-12 und 13-18 Uhr,
Sa und So 13-18 Uhr.

Telefonische Informationen unter
0664 / 200 3034 (Galerist Alfred
Altenburger)

An die Jugend

Liebe Junge und jung Gebliebene aus Maria Anzbach,

Die Europameisterschaft ist gerade voll im Gange und viele von uns sitzen am Abend spannungsgeladen vor dem Fernseher und halten zu der Mannschaft, die unsere Sympathie genießt.

Nicht anders war es unlängst, vor ein paar Wochen, als wir den neuesten politischen Veränderungen aufmerksam vor dem Tablet, dem Computer oder dem Fernseher folgten.

Und so abwegig dem einen oder anderen der Vergleich zwischen Fußball und der Politik anfangs auch scheinen mag, so sind doch ein paar Gemeinsamkeiten bei genauerem Hinsehen mit etwas Phantasie zu finden. Zum Beispiel die spannend knappe Elfmeterentscheidung im Finale der Bundespräsidentenwahl, eine Auswechslung des Regierungschefs, um eine „Rote Karte“ zu vermeiden, die geteilten Lager, die auf den Sieg ihres jeweiligen Favoriten hoffen, oder die Unzahl von Menschen, die es besser wüssten als jene, die an der Spitze stehen und die Entscheidungen treffen....

Dass ein Großteil von euch bei der Politik, die in und durch die Medien gezeigt wurde, sich manchmal eher in der politischen „Kreisliga“ als beim Messen der Besten in der „Champions League“ fühlte, wäre für mich nicht überraschend, sondern nur nachvollziehbar..... mir geht es da manchmal auch nicht anders.

Gerade deshalb war ich, wie viele andere Gemeinderatskollegen, wirklich beeindruckt darüber, was für ein großes Interesse von Seiten junger Menschen in Maria Anzbach an der Politik besteht.

weiter geht's in der Spalte ganz rechts

Neues aus der Mediathek Maria Anzbach

Die freudige Begeisterung unserer kleinen und aller kleinsten „Lesenden“ immer wieder aufs Neue zu entfachen, ist unser vornehmliches Ziel. Die Pappbilderbücher des Moritz-Verlages sind für die kleinsten Hände wie geschaffen. Mit diesen Büchern lernen die Kinder auf spielerische Art und Weise ihre Umwelt wahrzunehmen. Die einfachen Geschichten unterhalten das Kind, sind lehrreich und stärken Fantasie und Sprachvermögen.

Die Erstleserbücher aus diesem Verlag eignen sich sowohl zum Selbstlesen als auch zum Vorlesen und erzählen einfühlsam Geschichten aus dem Kinderleben. (*Mein glückliches Leben, Mein Herz hüpf und lacht, Alles soll wie immer sein* von Rose Lagercrantz).

Es ist uns bewusst, dass die Schullektüre bei den SchülerInnen der Unterstufe an erster Stelle steht und ein selbstbestimmtes Lesevergnügen mit freier Auswahl des Lesestoffes oft nicht mehr zulässt. Doch die Ferien sind nicht mehr weit und wir bieten auch für dieses Lesealter viel Neues, unter anderem auch Bücher in englischer Sprache für Lesende von 11-14 Jahren – eine besondere Empfehlung über die Ferien, um die Englischkenntnisse zu verbessern mit Büchern wie *The Owl*

Service, Girl Online, Solitäre und *The Butterfly Club*.

Auch für SchülerInnen der Oberstufe haben wir unsere Bestände erweitert und empfehlen besonders die Amor-Trilogie der Erfolgsautorin Lauren Oliver (*Delirium, Pandemonium, Requiem*). Herausstreichen wollen wir auch die Bücher von Holly-

Jane Rahlens, einer raffinierten Erzählerin von temporeichen Geschichten. (*Everlasting: Der Mann, der aus der Zeit fiel, Blätterrauschen, Prinz William, Maximilian Minsky und ich*)

Im Bereich der Belletristik haben wir wieder Gemischtes anzubieten, sowohl die Bücher aus den Bestenlisten wie *Die Annäherung* von Anna Mitgutsch, *Straße der Wunder* von John Irving, *Unterleuten* von Julie Zeh oder *Das Buch vom Süden* von André Heller. Selbstverständlich haben wir auch den Besten im Mai: Dževad Karahasan, einer der bedeutendsten bosnischen Erzähler der Gegenwart. Sein Roman *Der Trost des Nachthimmels* spielt im Persien des 11. Jahrhunderts. Es geht um die damalige Geisteswelt, um Glauben, Macht und Fanatismus, wobei die Parallelen zur heutigen Zeit frappierend sind. Der Bilderreichtum und die Schönheit der Sprache sind einzigartig in diesem Roman.

Ein gutes Buch ist wie ein Garten, den man in der Tasche trägt. — Arabisches Sprichwort



Richard Hochreiter
web: www.shopeins.net
mail: info@shopeins.net
tel: +43 699 100 52042

Einkaufen mit Verantwortung
www.einkaufen-mit-verantwortung.at



Unsere Sommerempfehlungen „leichter“ unterhaltsamer Lektüre: *Wenn du mich siehst* von Nicholas Sparks, *Tante Poldi und die sizilianischen Löwen* von Mario Giordano, *Die Eismacher* von Ernest van der Kwast, *Der 50 Jährige, der den Hintern nicht hochbekam, bis ihm ein Tiger auf die Sprünge half* von Michael Berckstrank, *Midlife Cowboy* von Chris Geletneky.

Mit den neu angeschafften Biographien spannen wir den Bogen zwischen Frauenrechtlerinnen verschiedener Zeitalter: Daniela Strigls Biographie der Marie von Ebner-Eschenbach *Berühmt sein ist nichts und Lebenslauf* von Alice Schwarzer.

Drei wunderschöne Kinderfilme für (hoffentlich nur drei) verregnete Ferientage: Der Oscar-nominierte magische Zeichentrickfilm *Die Melodie des Meeres* (für alle, die schon *Das Geheimnis von Kells* beeindruckend fanden) sowie *Erinnerungen an Marnie*, ein fantastischer japanischer Zeichentrickfilm, und der bildgewaltige, fantasiesprühende Film *Pan*: Wie ein Waisenkind namens Peter nach Neverland kommt und dort zu Peter Pan wird. Genauso fantastisch, in gewaltigen bis gewalttätigen Bildern für

Erwachsene: *Mad Max Fury Road*. Und viele DVD-Neuerscheinungen: *Der Marsianer*, *Die Königin der Wüste*, *Carol*, *The Revenant*, *The Danish Girl*.

Schließlich möchten wir die neu gegründete Kooperative „Literatur rund um den Buchberg“ vorstellen, den informellen Zusammen-

schluss der Bibliotheken von Neulengbach, Asperhofen und Maria Anzbach, der zur besseren Koordination und Bewerbung unserer Veranstaltungen beitragen soll. Auch die gemeinsame und konzertierte Programmgestaltung und der kommunikative Austausch sind Ziele der Bibliothekengemeinschaft.

Eine erste Kooperation betrifft das Ferienspiel: Die Mediathek „Das Fenster“ in Asperhofen organisiert einen Ausflug in das Kinderbuchhaus Schneiderhäusl (3281 Oberndorf), wo der Workshop für Kinder „Paprikakrebs und Krautkrokodil in der Klecksküche“ durchgeführt wird (Termin 28. Juli 2016) Weitere Informationen im Flyer des Ferienspiels, auf unserer Website und auf Seite 11.

Noch ein Hinweis auf unsere Öffnungszeiten in den Ferien: Juli und August bleibt die Mediathek an Samstagen geschlossen. Die Öffnung am Dienstag und Freitag bleibt unverändert.

Ich freue mich auf Ihren Besuch in der Mediathek!

Ihre Andrea Fürst

Nicht nur die hohe Wahlbeteiligung der Jungwähler war für mich beeindruckend, sondern auch die vielen Gespräche über Politik, die ich an den unterschiedlichsten Orten führen durfte.

Und unabhängig von der Unzufriedenheit des ein oder anderen über die momentane politische Situation ist es doch schön zu sehen, dass das Interesse daran ungebrochen ist.

Denn so wie der Fußball ohne seine Fans nicht existieren kann, genau so kann es die Politik nicht ohne das Interesse der Wähler.

Deswegen ist es mir ein großes Anliegen, euch allen, die gewählt haben, ein großes DANKE dafür auszusprechen.

Helmut Schmidt, ehemaliger Bundeskanzler und ein kluger Mann, meinte einmal, „Wer nicht spricht, auch nicht gehört werden kann“.

Die Stimme bei der Wahl ist eine der wenigen Arten, wie wir in der Politik wirkungsvoll sprechen können und somit auch gehört werden. Deshalb bitte ich euch auch darum, so weiter zu machen, mitzureden und euer Wahlrecht weiter in Anspruch zu nehmen.

In diesem Sinn wünsche ich euch allen einen schönen Sommer und erholsame Ferien und freue mich schon aufs nächste Mal, wenn ich euch gemeinsam mit den anderen fleißigen Wahlhelfern zum Wählen begrüßen darf ;)

Liebe Grüße,
Benni Peter
Jugendgemeinderat



**Immobilien
Köszali**

MEIN IKIMMO RAT:

Bevor Sie Ihre Immobilie verkaufen, sollten sie sich über die aktuelle steuerliche Lage erkundigen! Im Ernstfall kann der Ertrag weit weniger sein, als Sie glauben!

Ihre Irene Köszali, akad. IM

**Beraten
Bewerten
Vermitteln**



3141 Kapelln | Aufeld 35 | service@ikimmo.at | www.ikimmo.at | 0664 / 22 38 007



Foto: (c) Cornelia Künstler

FERIENSPIEL 2016

Abwechslungsreiche Beschäftigung für unsere junge Bevölkerung der Marktgemeinde

Die Spiele-Highlights des Sommers:

fit & fun for kids

für Kinder von 6 bis 10 Jahren im Turnsaal der Volksschule. Mit Ballspielen, Koordinations- und Geschicklichkeitsübungen wollen wir die Sommerferien beginnen. Kreativität und Spaß an der Bewegung stehen im Mittelpunkt. Termin: Di., 5. Juli, ab 09 Uhr, Veranstalter: Renate Hofer, Anmeldung: unbedingt erforderlich (0676 / 940 2709), Hinweis: bequeme Kleidung, Turnschuhe und Trinkflasche mitnehmen!

Wiffzack-Gymnastik

für Kinder von 6 bis 10 Jahren in der Volksschule. Mit raffinierten Übungen aus dem Brain-Gym®, der Klopfakupressur, mit Atem- und Stille-Übungen fördern wir gemeinsam die Konzentration, die Koordination und die Ausdauer - und das ALLES MIT SPASS! Termin: Do., 7. Juli,

ab 14 Uhr, Veranstalter: Renate Hofer, Waltraud Pospischill, Anmeldung: unter 0680 / 117 0590 (Fr. Pospischill) oder 0676 / 940 2709 (Fr. Hofer), Hinweis: bequeme Kleidung, Turnschuhe und Trinkflasche mitnehmen!

Judo for Kids

im Turnsaal der Volksschule, Termin: Fr., 8. Juli, 09-12 Uhr, Veranstalter: Rainer Hofmann, Judoclub SENSHUDAN Niederösterreich, Hinweis: bequeme Kleidung, Turnschuhe und Trinkflasche mitnehmen!

Music for Kids

Termin: Sa., 9. Juli, 14-16 Uhr, Treffpunkt: Aula des Gemeindezentrums Maria Anzbach, Veranstalter: Musikverein Eichgraben - Maria Anzbach

Mit Pfeil und Bogen

Bogenschießen mit James, für Kinder ab 7 Jahren, Termin: Di., 12. Juli, 14-16 Uhr, Treffpunkt: MTB-Zentrum, Burgstall, Veranstalter: Günter „James“ Leitner, Hinweis: max. 15 Kinder, daher verbindliche Voranmeldung am Gemeindeamt erforderlich!



Ein Tag mit den Lamas im Wald, am Bach und am Lagerfeuer

Kreative Angebote zum Thema Natur und Wald für Kinder von 3 bis 10 Jahren, Termin: Mi., 13. Juli, ab 14 Uhr, Zugang: Ecke Häuselbachgasse/Ferdinand Grauer Gasse, Veranstalter: Waldkinder Maria Anzbach, Hinweis: bitte dem Wetter entsprechende Kleidung anziehen und eventuell Grillgut mitnehmen!

Ich werde Feuerwehrmann!

im Feuerwehrhaus in Unter Oberndorf, Termin: Sa., 16. Juli, 14-17 Uhr, Veranstalter: FF Unter-Oberndorf und FF Maria Anzbach

Spaziergang mit den Ziegen

Während die Ziegeneltern an der Leine geführt werden und Blätter naschen, tollern die Zwillinge frei herum. Wir können sie beobachten, streicheln, eventuell führen, während uns Wolke, das Hündchen, treu bewacht. Termin: Mo., 18. Juli und Fr., 29. Juli, jeweils ab 16 Uhr, Zugang: Ecke Häuselbachgasse/Ferdinand Grauer-Gasse, Veranstalter: Dr. Ilse Maria Tschernuter-Meixner, Anmeldung: per SMS oder WhatsApp bei Monika (0699 / 1065 6151) oder Ilse (0699 / 1254 2779) bis zum Abend davor. Hinweis: bitte Jause in Jausenbox und Getränke selbst mitnehmen!

Esel- und Ponywanderung

in Burgstall 44, Termin: Sa., 23. Juli, 14-16 Uhr, Veranstalter: Die GRÜNEN Maria Anzbach, Anmeldung: Susanne Wimmer (0680 / 206 9820), Hinweis: bitte festes Schuhwerk anziehen! Die Wanderung findet nur bei trockenem Wetter statt!

Paprikakrebs und Krautkrokodil in der Klecksküche

Ausflug in das Kinderbuchhaus im Schneiderhäusl. Termin: Do., 28. Juli, 12:15-16:30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Schwabstraße, um 12.15 Uhr ist

die Abfahrt des Busses! Anmeldung: verbindliche Voranmeldung am Gemeindeamt erforderlich! Hinweis: bitte Trinkflasche mitnehmen, Unkostenbeitrag: Euro 8

Besuch bei den fleißigen Bienen

Termin: Sa., 30. Juli, 10-12 Uhr, Treffpunkt: Herbert Hamersky Straße 72, Veranstalter: Ortsgruppe Imker Maria Anzbach, Obfrau Christine Simek. Hinweis: bitte helle Kleidung (weißes T-Shirt) anziehen und keine parfümierten Toilettenartikel verwenden! Max. 15 Kinder, daher verbindliche Voranmeldung am Gemeindeamt erforderlich!

Rotes Kreuz zum Angreifen

Termin: Mi., 3. August, 15-17 Uhr, Treffpunkt: Volksschule Maria Anzbach, Veranstalter: Rotes Kreuz - Neulengbach, Hinweis: max. 15 Kinder, daher verbindliche Voranmeldung am Gemeindeamt erforderlich! Kinder unter 6 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen!

ACC - gemeinsam ACTION und CHILLEN ist COOL

für Kinder von 10 bis 14 Jahren im Turnsaal der Volksschule. Abenteuer „Bewegung“ - wir probieren aus, wie sich unser Körper bewegt und dabei anfühlt; Glücksbringer basteln, Fantasiereise, Entspannung mit Musik. Termin: Di., 9. August, 14-17 Uhr, Veranstalter: Mag. Christina Jank-Schwarz und Waltraud Pospi-

weiter geht's rechts oben ↗

schill, Anmeldung: (erforderlich) bei Christina (0664 / 185 9853) oder Waltraud (0680 / 117 0590). Hinweis: bequeme Kleidung, Turnschuhe und Trinkflasche mitnehmen!

Kräuter sammeln und essen

Termin: Di., 16. August, 15 Uhr, Treffpunkt: Garten in der Schönbeckmühle, Veranstalter: Christine Simek - Kräuterpädagogin, Hinweis: bitte gutes Schuhwerk anziehen! Max. 20 Kinder; daher verbindliche Voranmeldung am Gemeindeamt erforderlich!

Tennis for Kids

am Tennisplatz. Termin: Sa., 20. August, 14-17 Uhr, Veranstalter: Tennisverein Maria Anzbach, Georg Weissmann - Jugendwart, Hinweis: bitte Sportschuhe, Sportbekleidung und Kopfbedeckung mitnehmen!

Ein Abenteuer mit Pferden, Schafen und Hühnern

Termin: Mo., 22. August, 14-16 Uhr, Treffpunkt: Dreierhof, Hof 3 in Maria Anzbach, Veranstalter: Verena Hieret (Reitpädagogische Betreuerin und Betreuerin für Schule am Bauernhof), Hinweis: max. 15 Kinder; daher verbindliche Voranmeldung am Gemeindeamt erforderlich!

Bewegung macht Spaß mit „Smovey“

im Garten und/oder Turnsaal der Volksschule, Termin: Mi., 24. August, 09-11 Uhr, Veranstalter: Ruth Zelizko, Anmeldung: (erforderlich) bei Fr. Zelizko 0664 / 440 7944 oder 0664 / 406 0761, Hinweis: bequeme Kleidung, Turnschuhe und Trinkflasche mitnehmen!

Besuch in der Schildkrötenfarm

Termin: Sa., 27. August, 14-16 Uhr, Treffpunkt: Maria Anzbach, Hauptstraße 8, Veranstalter: Mario Hinterecker, Informationen im Internet: www.schildkroetenfarm.at



interecker

- Fliesen+Platten ■ Kachelöfen
- Heizkamine ■ Specksteinöfen

3034 Maria Anzbach, Hauptstrasse 8
Tel.: +43 (0) 664 111 42 15
mariohinterecker@aon.at www.fliesen-oefen.at

TULIKIVI 

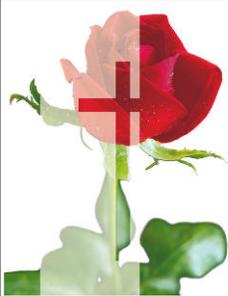
„Tastenzaubereien“ der Musikschule Maria Anzbach



Pianistinnen und Pianisten aus allen Klavierklassen unserer Musikschule trafen sich am 12. März zu einer fröhlichen Klaviermatinee im Fuhrwerkerhaus in Eichgraben. Von den ganz jungen, bis zu den schon kurz vor dem Abschluss stehenden SchülerInnen konnten sich die zahlreich erschienenen ZuhörerInnen überzeugen, mit welcher Begeisterung aber auch Ernsthaftigkeit hier musiziert wurde.

Die Vielfalt des Programmes machte die große Bandbreite deutlich, die an unserer Schule von den KlavierlehrerInnen unterrichtet wird: von Klassik über Romantik bis Filmmusik und modernen Rhythmen wurde alles geboten. Das Publikum dankte mit Aufmerksamkeit und großem Applaus, den die jungen MusikerInnen gerne entgegennahmen.

Foto: Musikschule Maria Anzbach



Rund um die Uhr 02772 | 555 26, mobil 0664 | 38 01 257

Bestattung Ernst Hofstätter

Neulengbach, Wiener Strasse 37 | Pressbaum | Alland seit 1962

Wir beraten, helfen und organisieren alles für einen würdevollen Abschied.



Raiffeisenbank
Wienerwald



Maria Bäck, Bankstellenleiterin Doris Theiler, Alexandra Trödthandl

Wenn's um persönliche Betreuung geht,

ist nur eine Bank meine Bank.

Die Raiffeisenbanken Wienerwald und Laaben-Maria Anzbach sind miteinander verschmolzen. Gemeinsam stellen wir uns den zukünftigen Herausforderungen des Marktes und garantieren Ihnen weiterhin unser volles Engagement.

Hauptstraße 40
3034 Maria Anzbach
Tel. 05 05 15 - 3714

Wir sind für Sie da:
Mo, Mi, Fr 08.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00
Di, Do 08.00 - 12.30

Tel. 05 05 15
www.rbwienerwald.at
info@rbwienerwald.at

Dorferneuerungsverein

Alle Mitglieder und Interessenten lade ich hiermit sehr herzlich zur diesjährigen Hauptversammlung ein: **Dienstag, 28. Juni 2016, 19 Uhr, Restaurant Hubauer.** Die Tagesordnungspunkte werden neben den vereinstechischen Notwendigkeiten wie Kassenbericht und Entlastung des Vorstandes auch die genaueren Berichte zu unseren bisherigen und künftigen Arbeiten beinhalten.

Dr. Wolfgang Viernstein
Obmann

Einladung zum

Dämmerschoppen

des Musikvereins
Eichgraben – Maria Anzbach

Freitag 24. Juni 2016 um 19:30 Uhr
Maria Anzbach, Marienplatz
bei der Kirche
(findet nur bei Schönwetter statt)

Ausschank an unserer Sprizz-Bar
ab 18:30 Uhr

Eintritt: Freiwillige Spenden

Wanderverein-News

Liebe Gönner und Freunde des Wandervereines!

Ich möchte mich auf diesem Weg ganz herzlich für Ihren Besuch unserer Veranstaltungen bedanken.

Trotz des frostigen Wetters konnten wir zahlreiche Wanderer am 24. April beim 39. internationalen Wandertag begrüßen und dadurch einen guten Erfolg verbuchen. Die stärkste Gruppe waren wieder unsere Senioren unter der Leitung von Uthe Matuschek. Unserem ältesten Wanderer, unser Ehrenmitglied Herr Johann Müller, wurde eine Urkunde und ein Pokal überreicht.

Beim Steckerlfischessen am 29. Mai waren Wetter und Speisen-



angebot traumhaft. Ob gemütlich in der Sonne bei guter Stimmung oder den Fisch mitnehmen und zu Hause essen, es war für jeden etwas dabei.

Ein herzliches Dankeschön auch an alle, die uns Mehlspeisen zur Verfügung gestellt haben!

Auf ein Wiedersehen freut sich

Ihr Obmann
Gerald Löhsel

UNIMARKT

Rositta Wagner

Partner



ganz
nah!

Öffnungszeiten:

Mo-Fr	7 - 19 Uhr
Sa	7 - 17 Uhr

Hauptstraße 570, 3034 Maria Anzbach
Tel. 02772 / 52483
rositta.wagner@unimarkt-partner.at

Ihr Nahversorger mit regionalen Spezialitäten

Fliesen-Kachelöfen

hallach



Neulengbach, St. Pöltnerstrasse 189 02772/52517



Fotos: (c) Eduard Riedl

Eisstockverein Maria Anzbach: Gemeindeturnier 2016

Am Sonntag, den 5. Juni 2016 fand das 1. Gemeinde-Asphaltstock-Turnier mit 11 Mannschaften (44 Spieler) statt. Dieses Turnier nahmen wir zum Anlass, das Sportgelände aufgrund der in Kürze beginnenden Umbauarbeiten, in alter Form zu verabschieden. Die Stimmung am Turnier war hervorragend. Alle Mannschaften hatten großen Spaß, waren enorm ehrgeizig und kämpften bis zum 19. Durchgang um den Sieg. Das Finale zwischen Team Karin Winter (Runde 18 Platz 2/15 Punkte) und FPÖ Damenteam (Runde 18 Platz 8/7 Punkte) endete mit einem Sieg 8:6 + 2 Punkte für das *Team Karin Winter* (mit Walter Bürgmayr, Helga Bürgmayr und Heinz Horn). Der *Sportverein Maria Anzbach* erreichte mit 16 Punkten Platz 2 (Lukas Kerschner, Valentin Csürös, Paul Störchle, Manuel Gradinger, Christoph Windsperger und die *FF Unter-Oberndorf 1* mit 14 Punkten Platz 3 (Josef Weixelbraun, Johann Widler, Reinhard Winter,

Johann Eigner). Platz 4 *FF Unter-Oberndorf 2*, Platz 5 *Wanderverein*, Platz 6 *Tennisverein*, Platz 7 *Grüne*, Platz 8 *FPÖ*, Platz 9 *ÖVP*, Platz 10 *JC Senshudan*, Platz 11 *FF Maria Anzbach*.

Ein besonders großes Lob hat sich das Jugend-Team des Judo Clubs Senshudan Maria Anzbach verdient.

Der Erlös des Startgeldes wurde mit großem Applaus an unseren Herrn Pfarrer Mag. Wilhelm Schuh als Kirchenspende noch während der Veranstaltung übergeben.

Wir gratulieren allen Teilnehmern recht herzlich und bedanken uns bei allen Mitwirkenden für ihr Engagement und ihre Unterstützung. Der ESV Maria Anzbach freut sich schon heute, nach Fertigstellung der neuen Anlage, auf das Gemeindeturnier 2017.

KR Günther Holzinger
Obmann



GARTENGESTALTUNG

m.malecek

3034 unter oberndorf

GARTENGESTALTUNG

pflanze • planung • neu- & umgestaltung von gärten
pflanzungen • rasenanlagen

biotope • pergolen
sitzplätze • bewässerungsanlagen

mobil 0664 - 988 59 99

hauptstraße 193 • tel.+ fax 02772 - 517 68 • office@malecek.at • www.malecek.at

Tennisverein Maria Anzbach mit gutem Saisonstart

Mit mehr als 25 teilnehmenden Kindern war der Kinder-Schnuppertag heuer wieder ein voller Erfolg.



Das Wetter zeigte sich von seiner Sonnenseite und zahlreiche Eltern, Angehörige und Mitglieder wohnten dem Platzspektakel bei. Die beiden Trainer Raphael Schmied und Henrich Hofferik forderten die neugierigen Kids und konnten mit spielerischen Übungen erste Ballkontakte „knüpfen“. Mit-Organisator und Jugendleiter Georg Weissmann zeigte sich nach dem erfolgreichen Tag begeistert und ist überzeugt, dass einige der jungen Talente nicht zum letzten Mal in und für Maria Anzbach den Schläger geschwungen haben.

Auch die Meisterschaftsmannschaften des Clubs starteten motiviert in die Freiluftsaison und zeigten sich in den ersten drei Runden (bis

zum Redaktionsschluss) auf Erfolgskurs. Allen voran, die Senioren der 45+ und die 1er Mannschaft, welche bis dato ungeschlagen und somit auf Aufstiegskurs sind.

Ebenso fast so erfolgreich waren unsere Jugendmannschaften (U13, U17), die sich mit einem Sieg nach zwei Spielen im Mittelfeld der Tabelle positionierten.

Sehr gut besucht und spannend waren auch die ersten Begegnungen der Landesligisten der U12, welche beide nur knapp an die Gäste abgegeben werden mussten.

Wir gratulieren an dieser Stelle herzlichst zu den tollen Ergebnissen und freuen uns auf mehr.

Auf der Internetseite des Clubs www.tennis-anzbach.at sind weitere Informationen unter „Veranstaltungen“ zu den nächsten Events verfügbar. Nicht vergessen, auch auf Facebook ist der Club mittlerweile gut vertreten und freut sich über Likes, Kommentare und rege Teilnahme.

für den Vorstand
Thomas Apollonio

Termine des TV

Millenniumsturnier
1.-10. Juli

Sommercamps für Kinder und Jugendliche
11.-17. Juli
22.-26. August

Ferienspiel
20. August 14-16 Uhr



Fotos: Tennisverein Maria Anzbach

Wir kaufen Ihr Altmetall!

ALTMETALL- & ABFALLRECYCLING STÖRCHLE Gesellschaft m.b.H.
Gewerbeparkstraße 7, 3441 Judenau
Umseer Straße 156, 3040 Neulengbach

Öffnungszeiten Judenau:
Montag bis Freitag
07:00 - 12:00 & 13:00 - 16:00 Uhr

Öffnungszeiten Neulengbach:
Mittwoch und Freitag
07:00 - 12:00 & 13:00 - 16:00 Uhr



www.stoerchle.at

02274 / 442 08

Tag der Sonne

Gutes Wetter und sonnige Stimmung beim 11. Tag der Sonne in Maria Anzbach am 30. April. Es konnten Pflanzen getauscht und in neuesten Elektrofahrzeugen probegessen werden.



Malerei - Anstrich - Tapeten - Marmorieren
Fassadengestaltung - Stukkaturarbeiten

H. Pötzelberger 

Gerüstverleih
(fahrbar - stationär)
Beschichtungsverfahren
für Innen und Außen

Ahorngasse 504
3034 Maria Anzbach
☎ 02772 / 53 9 64
0664/ 214 46 01

Müllsammelwanderung

Über 70 freiwillige Helfer haben am Müllsammeltag bei der Reinigung unseres Gemeindegebietes teilgenommen. Im Rahmen dieser Aktion haben wir eine stattliche Anzahl von Säcken vor allem mit Aludosen und Plastikmüll vollgefüllt.

Mit dabei waren neben den vielen Helfern auch die Feuerwehren Maria Anzbach und Unter-Oberndorf, die den Personen- und Abfalltransport durchführten.

**STOPP
LITTERING.AT**
WIR HALTEN NÖ SAUBER!

Ich darf mich bei allen helfenden Händen sehr herzlich bedanken!

Ihr Umweltgemeinderat
DI Michael Gruber



AUTOHANDEL

Manfred Winter

SERVICESTELLE

**Havarieankauf - Vermittlungen
Gebrauchtteile**

Unter Oberndorf 20, 3034 Maria Anzbach
Tel.: 02772 / 51788, Fax: 02772 / 56028
Handy: 0664 / 2625502

BAUMEISTER
Dipl. Ing.

STEINBERGER Ges.m.b.H. 

Beratung
Planung
Ausführung

3052 Innermanzing 193 Tel. 02774 / 6402, Fax 6052

- ▶ Einfamilienhäuser
- ▶ Altbausanierung
- ▶ Niedrigenergiehäuser
- ▶ Fassaden - Vollwärmeschutz
- ▶ Dichtbetonkeller
- ▶ Stützmauern - Einfriedungen
- ▶ Gartengestaltung - Pflasterungen
- ▶ Umbauten - Kleinarbeiten
- ▶ Gewerbebetriebe
- ▶ Garagen - Carport

GLASEREI-MEISTERBETRIEB

Dreiwasserstraße 10
3032 Eichgraben

Tel: 02773/46 429
Fax: 02773/46 785
Mobiltel.: 0664/320 37 09
glaserei.koehler@aon.at



- Kunst und Bleiverglasung
- Bilderrahmen
- Jalousien - Rollos
- Markisen - Fliegengitter
- Wintergärten
- Direktverrechnung mit Versicherungen

Wolfgang Köhler



Im Zeichen der Elektrik: 50 Jahre Firma Ritzengruber

Es begann in Maria Anzbach im Jahr 1966, Elektromeister Siegfried Ritzengruber eröffnete im Alter von 31 Jahren seinen Betrieb im Kiosk neben der heutigen Raiffeisenbank, gegenüber des damaligen Gasthauses Hubauer.

Es war die Zeit, als das Strom-Freileitungsnetz auf Holzmasten erst aufgebaut wurde und nicht jeder Haushalt verfügte über einen Kraftstromanschluss. Waschmaschinen waren in wenigen Haushalten vorhanden, Fernseher und Elektrogeräte hielten erst nach und nach Einzug in die Häuser. Als Küchenherde waren meist Holzöfen installiert, die gleichzeitig auch als Heizung dienten.

In den 70er Jahren ging die Modernisierung mit rasanten Schritten voran und auch in den landwirtschaftlichen Betrieben wurden Entmistungsanlagen, Futterautomaten und andere Hilfsmittel, wie Entlüftungen in den großen Ställen, verbaut. Die Firma Ritzengruber konnte in allen Bereichen tätig sein.

Das Unternehmen wurde in das Firmengebäude am heutigen Standort übersiedelt. Die gesamte Familie Ritzengruber, Inhaber Siegfried, Ehefrau Eveline und die beiden Söhne Andreas und Christoph, arbeiteten im Betrieb mit. Sohn Andreas übernahm den Meisterbetrieb 1995.

In dieser Zeit fanden im Gemeindegebiet zahlreiche Parzellierungen statt, neue Siedlungen entstanden, wie zum Beispiel die „Meierhöfen-Siedlung“ oder die „Lumbe-Siedlung“ - der Elektriker vom Ort war ein gefragter Mann.



Die Zeit der 90er Jahre brachte den Ausbau der Straßenbeleuchtung und die Erdverkabelung des Stromnetzes.

Seit 2000 wird das Kabel-TV-Netz mit Internet und Telefonie aufgebaut und ständig modernisiert, Firma Ritzengruber ist als langjähriger Partner von Kabelplus auch in diesem Bereich dabei.

Das Unternehmen ist mit dem ständigen Wandel im ganzen Bereich der Elektrotechnik mitgewachsen und der reiche Erfahrungsschatz findet im Tätigkeitsfeld Anwendung. Auch moderne Technologien, wie Photovoltaik und Alarmsysteme, gehören zum Produkt- und Dienstleistungsportfolio. Mit dem 2014 bestellten zweiten Geschäftsführer und konzessionierten Elektrotechniker, Thomas Moser, runden auch KNX- und Smart-Home-Lösungen das Angebot ab.

v.l.n.r.: Siegfried Ritzengruber, Andreas Ritzengruber, Thomas Moser

„Wir freuen uns, wenn die Maria Anzbacher Bevölkerung auch zukünftig unsere Dienstleistungen als Kunden honoriert.“

ELEKTROANLAGEN

RITZENGRUBER

**Installationen - Störungsbehebung
Alarmanlagen - Anlagenüberprüfungen**



**Elektroanlagen Ritzengruber GmbH
Hauptstraße 345, 3034 Maria-Anzbach**

**Telefon: 02772 / 52497
Fax: 02772 / 52497-19
Internet: www.ritzengruber.at
e-mail: office@ritzengruber.at**



Nahversorger für Technik



Alte Kräuterkunde in neuem Gewand

Gerade in der kalten Jahreszeit sind Erkältungskrankheiten mit Husten, Schnupfen und Halsschmerzen ständige Begleiter bei Erwachsenen und auch Kindern. Daher werden Hustensäfte aller Art in dieser Zeit stark nachgefragt. Im März wurde der Anzbacher Wintersirup aus der Taufe gehoben.

Der Anzbacher Wintersirup ist ein Saft nach traditionellem Apothekerhandwerk. Die verwendeten Sirupe werden im Betrieb nach den Vorgaben des Österreichischen Arzneibuches aus Pflanzen von kontrolliertem Wirkstoffgehalt (Arzneibuch-Qualität) selbst hergestellt.

Auch die Auswahl der verwendeten Arzneipflanzen-Arten orientiert sich an der Tradition der heimischen Pflanzenheilkunde. Es sind dies Spitzwegerich (*Plantago lanceolata*), Eibisch (*Althaea officinalis*), Huflattich (*Tussilago farfara*), Eukalyptus (*Eucalyptus globulus*), und Propolis.

Der Anzbacher Wintersirup ist eine Kombination aus traditioneller Qualität und moderner Innovation, altem Wissen und neuen Ideen. Ein echter Maria Anzbacher eben, der die Menschen nicht nur im Winter bei bester Gesundheit halten soll, sondern rund ums Jahr.

Mag. Birgit Widtmann
Apothek Maria Anzbach



DIE GLASFASER RASER



GLASFASER- RASER RASEN AM RASEN!

**MEHR INTERNET! MEHR TV! MEHR ALLES!
IM RASEND SCHNELLEN GLASFASERPLUS-NETZ
VON KABELPLUS.**



250
Mbit/s

16,-
pro
Monat



0800 800 514 / KABELPLUS.AT

*Aktion gültig bis 24.07.2016 bei Neuanmeldung / Upgrade auf alle COMPLETE-Produkte (ausgenommen waveNET und Upgrades von Powerkunden auf COMPLETE premium bzw. von NET/TWIN power auf COMPLETE power). Die ersten 10 Monate € 16,-/Monat, ab dem 11. Monat reguläres Monatsentgelt lt. gültigem Tarifblatt bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Exklusive Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL. Gesprächsentgelt und Hardwaremiete. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale € 15,-/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von € 69,90) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatten oder Barabläse nicht möglich. Nähere Info unter www.kabelplus.at oder 0800 800 514



UNSERE FEUERWEHREN DER GEMEINDE

Retten, Löschen, Bergen, Schützen - der Leitspruch unserer Feuerwehren.

Unsere Einsätze zu Ihrer Sicherheit

Die hier aufgezählten Einsätze stellen nur einen Auszug aus der Vielzahl der Hilfeleistungen für die Bevölkerung dar.

Fahrzeugbergung

Ein PKW geriet in den Straßengraben in der Buchbergstraße. Die Einsatzstelle wurde von der FF Maria Anzbach abgesichert und das Fahrzeug zurück auf die Straße gebracht.

In der Johannesbergstraße kam ein Schülerbus in einer Kurve von der Fahrbahn ab und wurde zurück auf die Straße gezogen. Es gab keine Verletzten.

In der Kohlreitstraße rutschte ein PKW in den Straßengraben. Das Fahrzeug konnte mittels Seilwinde geborgen werden (FF Maria Anzbach).

Auf der B44 stand ein PKW quer auf der Straße. Die Einsatzstelle wurde abgesichert und die Verkehrswege wieder freigemacht (FF Maria Anzbach).

In der Wintenstraße war ein PKW ins Schleudern und über die Fahrbahn hinaus geraten. Der Unfallwagen wurde von der FF Unter-Oberndorf auf die Straße zurückgezogen. Der Lenker konnte seine Fahrt fortsetzen.

Tierrettung

Auf einem Baum in der Berggasse hatte sich ein Bienenschwarm in etwa 4m Höhe festgesetzt. Nach Ab-

sprache mit einer Imkerin wurde versucht, den Schwarm durch Schütteln vom Baum zu bekommen, damit er in die am Boden aufgestellten Kästen mit Lockmittel fliegen würde (FF Maria Anzbach).

Die FF Maria Anzbach wurde von der FF Dornberg-Geigelberg als Unterstützung für eine Tierrettung angefordert. Ein Bienenschwarm hing in etwa 12m Höhe an einem Baum. Der aufwändige Einsatz hat sich gelohnt, das Bienenvolk konnte eingefangen und den Besitzern übergeben werden.

In Unter Oberndorf hatte sich ein Jungfuchs mit einem Hinterlauf zwischen Brettern eines Holzstoßes verfangen. Die Kameraden der FF Unter-Oberndorf konnten ihn befreien.

Wespennestentfernung

Die FF Unter-Oberndorf war bei mehreren Wespenneusteinsätzen in Groß Raßberg und Furth im Einsatz. Hier konnte den Hauseigentümern bei der Bekämpfung unter die Arme gegriffen werden.

Brand

Zu einem Kleinbrand wurde die FF Maria Anzbach auf ein Grundstück in die Hauptstraße alarmiert. Der in Brand geratene Wurzelstock konnte rasch gelöscht werden.

Skitag der Feuerwehrjugend

Obwohl der Winter dieses Jahr im Osten Österreichs besonders lange auf sich warten ließ, konnte trotzdem am 5. März 2016 der mittlerweile traditionelle Skitag der Feuerwehrjugend stattfinden. Wie schon im letzten Jahr ging es nach Lackenhof am Ötscher. Insgesamt 10 Jugendliche erlebten mit ihren Jugendbetreuern einen sportlichen Tag mit unglaublich viel Spaß und guter Laune.

Wissenstest

Der alljährliche Wissenstest am 9. April war ein großer Tag für die FJ Maria Anzbach. 13 Jugendliche traten in St. Pölten an, um ihr Wissen in Theorie und Praxis unter Beweis zu stellen. Die Teilnehmer mussten 12 Gefahrensituationen richtig erkennen, feuerwehrfachliche Fragen theoretisch beantworten sowie die Alarm- und Warnsignale richtig zuordnen. Höhepunkt und Abschluss bildete die praktische Handhabung von Kleinschlöschgeräten im Rahmen einer Löschübung. Alle Teilnehmer meisterten die gestellten Aufgaben mit Bravour und freuten sich über ein weiteres Abzeichen.

Goldenes Leistungsabzeichen

Am 7. Mai fand in der Feuerwehrschule in Tulln zum 4. Mal der Bewerb zum FeuerwehrjugendLeistungsabzeichen in Gold statt. Die beiden Jung-Florianis Sigrid Dutzler und Andreas Bokor hatten sich wochenlang darauf vorbereitet. Die beiden meisterten alle 9 Disziplinen bravourös und durften das goldene Abzeichen vom NÖ Landesfeuerwehrkommandanten LBD Dietmar Fahrafellner bei der anschließenden Siegereverkündigung entgegennehmen. Dieses Abzeichen ist die höchste Auszeichnung, die in der Feuerwehrjugend zu erreichen ist.

Freiwillige Feuerwehr Maria Anzbach

Feuerwehrball

Am 6. Februar fand der Feuerwehrball im Restaurant Hubauer statt. Auch dieses Jahr war der Ball wieder ein großer Erfolg. Für die zahlreichen Gäste, darunter viele Ehrengäste der Gemeindevertretung, anderer Feuerwehren und des Roten Kreuzes, war die Veranstaltung eine



gelungene Unterhaltung. Den musikalischen Rahmen erhielten die Gäste von der Gruppe „Die Romantiker“. Um Mitternacht fand wie gewohnt die große Tombola mit vielen tollen Preisen statt.

Ehrungen

Im Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages am 11. März 2016 wurden EOBI Johann Kaiblinger für 40 jährige Mitgliedschaft und BM Peter Hochreiter für 25 jährige Mitgliedschaft geehrt.

Florianifeier

Am 1. Mai fand in Maria Anzbach der Feuerwehren Maria Anzbach und Unter-Oberndorf statt. Die Feuerwehren marschierten vom Ortszentrum aus begleitet vom Musikverein Eichgraben - Maria Anzbach zum Friedhof, um dort der verstorbenen

Kameraden zu gedenken und einen Blumenkranz für diese niederzulegen. Anschließend ging der Marsch bis zur Kirche und die Mitglieder der Feuerwehren gedachten in der Messe ihrem Schutzpatron, dem Heiligen Florian.

Nach der Messe traten die Feuerwehren am Hauptplatz zur Meldung an Frau Bürgermeister Karin Winter an, die sich stellvertretend für den Gemeinderat und die Bürger Maria Anzbachs für die gute Zusammenarbeit bedankte.

Es folgten Ansprachen des Kommandanten der FF Maria Anzbach, HBI Josef Ertl, und des Kommandanten der FF Unter-Oberndorf, BR Franz Gruber. Im Besonderen wurden die Mitglieder der Feuerwehrjugend geehrt, denen die verdienten Leistungsabzeichen verliehen wurden.



Ausbildung

Thema der Monatsübung im Mai war das richtige Absichern von Einsatzstellen. Bevor jedoch mit der eigentlichen Übung begonnen wurde, wurden alle Anwesenden auf die von der FF Maria Anzbach neu angeschafften Hebekissen, die vielseitige Anwendungsmöglichkeiten im technischen Einsatz bieten, eingeschult. Danach wurde in drei Szenarien mit unterschiedlichen Schwierigkeiten und Herausforderungen das richtige Absichern der Einsatzstelle geübt.

Fotos: FF Maria Anzbach

Besuchen Sie uns auch
im Internet unter:
www.feuerwehr-mariaanzbach.at

FF Maria Anzbach
Ein starkes Team für unseren Ort!

Freiwillige Feuerwehr Unter-Oberndorf

Unter Oberndorfer Zeltfest

Unser diesjähriges Zeltfest, beginnend mit einer Feldmesse, war wieder ein voller Erfolg. Als Ehrengäste konnte Kommandant Ing. Franz Gruber unsere Frau Bürgermeister, zahlreiche Gemeinderäte und eine Abordnung der FF Maria Anzbach begrüßen. Traditionsgemäß spielte im Anschluss die Blasmusikkapelle Altenmarkt den Frühschoppen. Als Höhepunkte seien der Kindernachmittag sowie die Tombola am Samstag genannt.

Die Kameraden der FF Unter-Oberndorf danken den zahlreichen Besuchern und Helfern für die Unterstützung.



Maibaum

Am 1. Mai stellten wir anlässlich des 80. Geburtstags unseres Altbürgermeisters LM Franz Allmayer (s. Foto Seite 3) sowie zu Ehren unseres Kommandos einen Maibaum auf.

Erstkommunion

Zur Erstkommunion wurde nach Maria Anzbach ausgerückt.

Müllsammeltag

Im Rahmen des Müllsammel-tages waren wir beim Sammeln so-wie beim Mülltransport fleißig dabei.

Ausbildung

In der Monatsübung im März beschäftigten wir uns mit dem Thema „Anschlagmittel und deren Ver-wendung bei Bergungen“. Der April

war ein außerordentlich übungs-reicher. Bei der Monatsübung trai-nierten wir die Menschenrettung aus Höhen und Tiefen, in der „Neuen

Schule“ führten wir eine Evakuie-rungsübung durch und bei der Schadstoffübung in Markersdorf war ein Verkehrsunfall mit eingeklemm-ter Person und der Austritt eines Schadstoffes zu bewerkstelligen.

Die anspruchsvollste Übung bewältigten wir in Kirchstetten. Hier konnte am Übungskesselwaggon der ÖBB das Abdichten sowie das Auffangen von austretenden Flüssigkei-ten unter Schutzanzügen der Stufe 3 trainiert wer-den.

Ernennung

Beim Bezirksfeuerwehrtag er-nannte Bezirksfeuerwehrkomman-dant OBR Georg Schröder unse-ren Kameraden BM Michael Gruber zum Zugs-kommandanten des 3. Katastro-phenhilfsdienst-zuges.

Jugend

Den 1. Platz beim Abschnitts-bewerb in Alt lengbach konnte Alexander Murrer gemeinsam mit den Jugendlichen der FF Maria Anzbach erringen.

Im April fand der Wissenstest der Feuerwehrjugend in St. Pölten statt. Hierbei wurde im Stati-onenbetrieb das gesamte Wissen rund um Verhalten im Brandfall, wasserführende Armaturen, Klein-löschgeräte, Löschmittel, techni-sche Geräte, Dienstgrade sowie Leinen und Knoten abgeprüft. Un-sere Jugendfeuerwehrmänner schafften die Prüfungen bravou-rös und konnten somit die be-gehrten Abzeichen erringen. Herz-liche Gratulation!

80er von Karl Kiesling

Zu seinem Festtage wünschte ihm das Kommando alles Gute und Gesundheit!



Fotos: FF Unter-Oberndorf

Café-Restaurant

Erwin Hubauer

Hauptstraße 21
3034 Maria Anzbach

Telefon
02772 / 524 95

Empfiehlt sich für Feierlichkeiten bis zu 120 Personen
Buffet, á la Carte, Menü - wir beraten Sie gerne

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.ff-unter-oberndorf.at oder: www.facebook.com →
Feuerwehr Unter-Oberndorf

Ihre Freiwillige Feuerwehr
Unter-Oberndorf
Rund um die Uhr für Sie bereit!

VERANSTALTUNGEN (JUL - AUG)

Ein Überblick über in der nächsten Zeit in unserer Gemeinde stattfindende Termine und Veranstaltungen.

Legende:  Ort der Veranstaltung
 Zeit bzw. Beginn
 Detailinformation

JUL
01-02

FIRLEDROM - Rock-Night / Karibik-Night
 FF-Gelände in Unter Oberndorf 
 Live-Musik, Cocktails, Sommerfeeling bei jedem Wetter, Eintritt frei  ab 18 Uhr

JUL
05

Roland Düringer „Weltfremd?“
 Kultur & Event Gasthof zum goldenen Löwen  20 Uhr

JUL
07

Treffen des Pensionistenverbandes
 Schönbeck's Bierheuriger  15 Uhr

JUL
09

Anzbacher Sommerfest „Viva Mexiko“ - Mariachis Los Sombreros
 Schönbeck's Bierheuriger  20 Uhr

JUL
10

Graskorb binden mit Manuela Kainer
 MTB-Zentrum, Burgstall  10 Uhr

JUL
11

Monatstreffen der Senioren
 Restaurant Hubauer  15 Uhr

JUL
21

Sommerfest der Senioren
 Der Grieche im goldenen Löwen  14:30 Uhr  Musik: Peter Schultz

JUL
22

Martin Kosch „Wann ist ein Mann KEIN Mann?“ - Kabarett
 Schönbeck's Bierheuriger  20 Uhr

JUL
24

Beat & Brunch British Pincknick & Brunch
 Schönbeck's Bierheuriger  20 Uhr

JUL
28

Hauptversammlung des Dorferneuerungsvereins Maria Anzbach
 Restaurant Hubauer  19 Uhr

JUL
29

Roland Neuwirth & Extremschrammeln „Des End vom Liad“
 Kultur & Event Gasthof zum goldenen Löwen  20 Uhr

JUL
30

Andy Lee Lang
 Schönbeck's Bierheuriger  20 Uhr

AUG
01

Monatstreffen der Senioren
 Restaurant Hubauer  15 Uhr

AUG
01-02

Kirchenputz der Wallfahrtskirche
 Wallfahrtskirche  08:30 Uhr

AUG
04

Hans Theessink „Wishing Well“
 Kultur & Event Gasthof zum goldenen Löwen  20 Uhr

AUG
07

Bodypainting - Ursprüngliches und Technik mit Manuela Kainer
 MTB-Zentrum, Burgstall  10 Uhr



Lagerhaus | Tulln-Neulengbach

NEU

Webershop

Bau- & Gartenmarkt

Neulengbach

35 ausgestellte Griller vom Einstieg bis zum Profigrill

umfangreiches original Weber Zubehör



Einladung zum Weber Grillseminar LIVE!



2016



OUTSTANDING MOMENTS

Weber Grillakademie im Bau- & Gartenmarkt Neulengbach

Freitag, 12.08.2016, 17:00-21:00 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten!

Lagerhaus Bau & Garten

Bahnhofstraße 245
3040 Neulengbach

www.lagerhaus-tulln-neulengbach.at

Herr Manuel Kotnetz

02772/525 24 - 174



VERANSTALTUNGEN (AUG - SEP)

Ein Überblick über in der nächsten Zeit in unserer Gemeinde stattfindende Termine und Veranstaltungen.

Kleidersammlung der Pfarrcaritas

jeden 1. Samstag im Monat von
09 - 11 Uhr im Pfarrheim oder im
Pfarrstadl Maria Anzbach.

AUG
11

Mario Berger „That's me“

📍 Kultur & Event Gasthof zum goldenen Löwen ⌚ 20 Uhr

AUG
13

KräutersträußerIn binden des UGKV

📍 Pfarrstadl 🖋️ wir brauchen dazu viele Kräuter und fleißige Hände ⌚ 09 Uhr

AUG
13

La Noche Cubaba

📍 Schönbeck's Bierheuriger 🖋️ Live Musik aus Cuba Salsa, Rum & Zigarren ⌚ 20 Uhr

AUG
14

Agnes Milewski & Band

📍 Schönbeck's Bierheuriger ⌚ 20 Uhr

AUG
15

Brunch „Bella Italia“

📍 Schönbeck's Bierheuriger ⌚ 20 Uhr

AUG
15

Wallfahrerandacht

📍 Wallfahrtskirche ⌚ 14:30 Uhr

AUG
18

Nina Hartmann „Schön, dass es mich gibt“

📍 Kultur & Event Gasthof zum goldenen Löwen ⌚ 20 Uhr

AUG
26

Living Session - Rock aus dem Wienerwald

📍 Schönbeck's Bierheuriger ⌚ 20 Uhr

SEP
01

Treffen des Pensionistenverbandes

📍 Schönbeck's Bierheuriger ⌚ 15 Uhr

SEP
11

Patroziniumsfest

📍 Pfarrhof und Pfarrgarten ⌚ 10 Uhr

SEP
11

SpeiseLokal! Fest

📍 3er Hof 🖋️ Speis und Trank von unseren Bauern, Kinderprogramm, Live-Musik ⌚ 12 Uhr

SEP
12

Monatstreffen der Senioren

📍 Restaurant Hubauer ⌚ 15 Uhr

SEP
15

Bunter Nachmittag des UGKV

📍 Restaurant Hubauer ⌚ 15, Uhr

SEP
17

Günter „MO“ Mokesch & Andy Baum

📍 Schönbeck's Bierheuriger ⌚ 20 Uhr

SEP
24-25

Anzbacher Wies'n

📍 Schönbeck's Bierheuriger ⌚ 20 Uhr

GAS
WASSER
HEIZUNG

GEORG SPRENGNAGEL
BIOWÄRME - INSTALLATEUR

A-3034 MARIA ANZBACH - OED 18
Telefon und Fax 02772 / 54 120
georg.sprengnagel@gmx.at

Wir betrauern

GASTEGGER Karl, Meierhöfen, 1927
WEISSMANN Elisabeth, Maria Anzbach, 1948
CARLSON Evelyn Elisabeth, Maria Anzbach, 1961
SEIDL Aloisia, Maria Anzbach, 1928
ULLRAM Gerhard, Unter Oberndorf, 1956
GUTSCHER Hermine, Meierhöfen, 1934
KAIBLINGER Johann, Klein-Weinberg, 1940
FUCHS Franz, Maria Anzbach, 1940
LACKA Stefan, Maria Anzbach, 1939
SPIEGELFELD Matthias, Maria Anzbach, 1960
GEIGER Anna, Meierhöfen, 1920
PICHLER Walther Dr., Maria Anzbach, 1940
WIESELMAYER Josef, Hofstatt, 1939
PRIEBE Bernd-Dieter, Maria Anzbach, 1943
STELZHAMMER Anna, Meierhöfen, 1927

WIR GRATULIEREN

Jubiläen & Jubilare - Geburten & Geburtstage



zur Geburt

GLASER Sandra & Michael, Tochter
Marie Valerie
PFAFFENEDER Barbara Mag. & MOSER
Stefan DI, Sohn Valentin



zum 75. Geburtstag

BÜRGMAYR Maria, Meierhöfen
DATTLER Rosa, Maria Anzbach
DÖLL Günter, Knagg
GABER Hans, Unter Oberndorf
GLAZMEIER Horst, Maria Anzbach
HAGER Hannelore, Hofstatt
KLAPPER Horst, Meierhöfen
LEONHARDSBERGER Ernst, Maria
Anzbach
NOVAK Hannelore Mag., Maria Anzbach
REIDINGER Isolde, Maria Anzbach
STEINLECHNER Adolf, Maria Anzbach
SUMERAUER Ingeborg, Unter
Oberndorf
WAGNERMEIER Maria, Meierhöfen



zum 80. Geburtstag

BÖHMER Hans Ing., Meierhöfen
BÜRGMAYR Anna, Unter Oberndorf
RESCH Rosa, Maria Anzbach
VENGUST Helena, Maria Anzbach



zum 85. Geburtstag

BURGSTALLER Franz, Hofstatt
HELL Anton, Maria Anzbach
HILLEBRAND Erich, Meierhöfen
KLEMISCH Margareta, Meierhöfen

LEITNER Kurt, Maria Anzbach
LEITNER Friederike, Maria Anzbach
ZOGLMEYR Maria, Meierhöfen



zum 90. Geburtstag

GROSS Henriette, Meierhöfen
SMOLNIK Leopoldine, Meierhöfen



zur Hochzeit

BALIC Maria-Elfriede (Hirsch) & BALIC
Omer, Unter Oberndorf
DABBEBI Eva-Maria (Schischka) &
DABBEBI Tarek, Maria Anzbach
HIERET Svitlana (Savchuk) & HIERET
Lukas, Hof
KIRSCHNER Maria Theresia Dr. &
CAPRIOLI Mauro Mag., Maria Anzbach
SCHMIDT-EDER Mag. Andrea Barbara
(Schmidt) & Michael Johann BSc. (Eder),
Maria Anzbach
WACHTER Michaela & KUNZ Rüdiger,
Unter Oberndorf



zur Silbernen Hochzeit

BOKOR Verena Dr. & Werner, Hofstatt
SCHOPFHAUSER Sandra & Peter Ing.,
Unter Oberndorf
STAPFER Heidemaria & Helmut, Groß-
Raßberg



zur Goldenen Hochzeit

KUHN Barbara & Johann, Hofstatt
LANGER Margarete & Sigurd, Maria
Anzbach
STRASSL Krista & Dr. Hans, Maria
Anzbach



zur Diamantenen Hochzeit

HASELSTEINER Johanna & Friedrich,
Unter Oberndorf
NUSSBAUM Hermine & Alois, Unter
Oberndorf



zur Eisernen Hochzeit

WEIßENLEHNER Friederike & Rupert,
Maria Anzbach

DEIN kostenloser Tauschplatz.
Jetzt neu in Österreich.

swears!

einfach tauschen.

www.swearsi.com